

Ärzte mit Migrationshintergrund unterstützen VIA VIDEOSPRECHSTUNDE



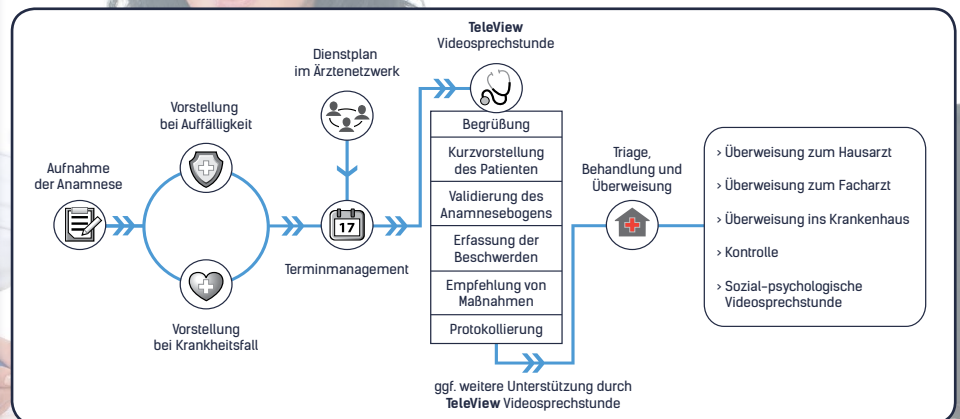
Mit dem Projekt „**TeleView**“ wird das Ziel verfolgt, die medizinische Versorgung von Flüchtlingen zu optimieren. Dazu wird ein engagiertes Netzwerk an Ärzten mit Migrationshintergrund via Videosprechstunde in den medizinischen Versorgungsprozess in Unterkünften integriert.

- › Sie sparen Zeit in der Behandlung
- › Sie erhalten eine vollständige Anamnese zum Patient - vor der Behandlung, auf Deutsch.

Telemedizinische Versorgung von Flüchtlingen (TeleView)

Durch den Einsatz von Ärzten mit Migrationshintergrund mittels Telemedizin können kulturelle, sprachliche und ortsbasierte Hürden der medizinischen Versorgung von Flüchtlingen reduziert werden. Es findet eine

Kommunikation zwischen medizinischer Fachkraft, dem Flüchtling sowie einem Arzt via Videosprechstunde statt. So können Anamnese, Triage und Diagnose schnell und präzise gestellt werden.



TeleView ermöglicht den Patienten eine effiziente medizinische Versorgung und fördert die frühzeitige Erkennung von Krankheiten. Die optimierte Strukturierung fördert das Vertrauen zwischen Arzt und Patient. Missverständnisse sowie unnötige Überweisungen und Kosten können damit verhindert und Versorgungseinrichtungen entlastet werden. Das System kann sowohl mobil (auf Smartphone,

Tablet oder Notebook) oder stationär (Box an Fernseher/ Beamer) eingesetzt werden. Das ZTM ist für Installation und Support zuständig. Es wird ein fachversiertes Ärztenetzwerk sowie ein geeignetes Terminmanagement bereitgestellt. Das ZTM steht mit seiner langjährigen telemedizinischen Expertise allen Beteiligten als Ansprechpartner und Anlaufstelle zur Verfügung.